

Eisenbahn-Adventsromantik im Erzgebirge

Stimmungsvolle Gruppenreise durch das winterliche Erzgebirge mit Besuch eines Eisenbahnmuseums, Schmalspurbahnfahrten und einer Dampfsonderzug-Fahrt. Besuchen Sie die schönsten Weihnachtsmärkte im Erzgebirge sowie in Dresden und Chemnitz.



(C) stephan John

TERMIN

11. bis 16. Dezember 2020

Reisenummer 20712

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Alle im Programmablauf genannten Bahnfahrten von Zwickau Hbf bis Dresden Hbf als Gruppenreise in der 2. Klasse
- Alle erforderlichen Busfahrten laut Reisebeschreibung
- 2x Übernachtung mit Frühstück (F) im Dorint Kongresshotel Chemnitz
- 2x Übernachtung mit Halbpension (F, A) im Hotel Vierenstraße in Sehmatal-Neudorf
- 1x Übernachtung mit Frühstück (F) im NH-Hotel Dresden Neustadt jeweils bei Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Dampfzugfahrten: Fichtelbergbahn, Preßnitztalbahn und Weißeritztalbahn
- Dampfsonderzugfahrt: Licht'lfahrt von Chemnitz nach Schwarzen-

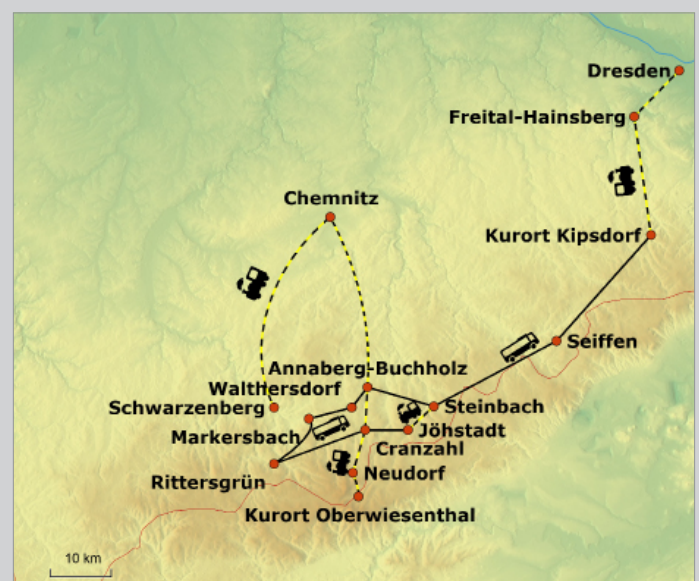
- berg und zurück
- Sonstiges:
 - Eisenbahnmuseum Chemnitz, Bahn Museen in Oberrittersgrün, Walthersdorfer Museumsbahnhof
 - Lokschuppen Preßnitztalbahn in Jöhstadt
 - Modellbahnanlage Schönfeld
 - Bergwerk Markus Röhling inkl. Grubenbahnfahrt
 - Räuchermannuseum Cranzahl
 - Spielzeugmuseum Seiffen
 - Weihnachtsmärkte: Dresden, Chemnitz, Oberwiesenthal, Schwarzenberg, Annaberg-Buchholz und Seiffen
 - IGE-Reiseleitung
 - Informationsmaterial

IHR REISEPREIS
ab Chemnitz Hotel bis
Dresden Hotel pro Person im
Doppelzimmer € 995,-
Einzelzimmerzuschlag € 170,-

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis benötigt. Standardimpfungen werden

empfohlen. Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 30. Oktober 2020

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn



FREITAG, 11. DEZEMBER 2020

Individuelle Anreise zum Hotel in Chemnitz. Gegen 14 Uhr Empfang und Begrüßung durch die IGE-Reiseleitung. Wir beginnen unsere Gruppenreise mit einer Stadtführung durch Chemnitz. Anschließend haben Sie Zeit die Chemnitzer Weihnachtsmärkte zu erkunden. Beispielsweise erwarten Sie das Erzgebirgsdorf mit seinen liebevoll gestalteten Häuschen und Spezialitäten aus regionaler Herstellung oder der besonders romantische mittelalterliche Chemnitzer Klosterweihnachtsmarkt mit uralten Ständen und Handwerkskunst. Übernachtung in Chemnitz.

SAMSTAG, 12. DEZEMBER 2020 (F)

Vormittags Transfer zum Sächsischen Eisenbahnmuseum in Hilbersdorf (wenn witterungsbedingt möglich). Am frühen Nachmittag erleben wir einen Höhepunkt unserer Reise: Die Sonder-Dampfung Lichtfahrt zur Bergparade in Schwarzenberg. Von Chemnitz geht es in die Erzgebirgsstadt Schwarzenberg. Dort angekommen genießen wir einen der schönsten und romantischsten Weihnachtsmärkte Deutschlands, umrahmt vom mittelalterlichen Ambiente der St. Georgen-Kirche und dem Schloss. Mit dem dort stattfindenden festlichen Bergparadenumzug wird die Bergbautradition des Ortes gefeiert. Auf der Rückfahrt legen wir in Schlettau eine kleine Pause ein und setzen anschließend die Fahrt über Annaberg-Buchholz nach Chemnitz fort. Übernachtung in Chemnitz.

SONNTAG, 13. DEZEMBER 2020 (F, A)

Vormittags Regelzugfahrt nach Annaberg-Buchholz. Von dort bringt uns ein Bus zum Museumsbahnhof in Walthersdorf. Dieser Bahnhof ist ein

typisch sächsischer Nebenstrecken-Bahnhof, der im ursprünglichen Zustand erhalten und restauriert ist. Nach einer kleinen Besichtigung fahren wir weiter zur Erzgebirgischen Aussichtsbahn, vorbei am Markersbacher Viadukt (Fotohalt) zum Schmalspurmuseum nach Oberrittersgrün. Das Museum umfasst eine Sammlung mit zahlreichen sächsischen Fahrzeugen und einen originalgetreu rekonstruierten Kleinstadtbahnhof mit Schalter, Stellwerk etc. Im Anschluss geht es zum Räuchermannuseum in Cranzahl, wo über 2.000 Figuren zu sehen sind. Der Bus bringt uns am frühen Nachmittag weiter nach Steinbach zur Fahrt mit der Preßnitztalbahn durch eine schöne Winterlandschaft im nostalgischen Dampfung von Steinbach nach Jöhstadt und anschließenden Besichtigung des Lokschuppens. Auf 750 mm Spurweite legen wir 160 Höhenmeter auf 8 Kilometern Strecke (einfach) zurück. Nachmittags Weiterfahrt mit dem Bus nach Annaberg-Buchholz. Zeit zur freien Verfügung, um gemütlich über den Annaberger Weihnachtsmarkt zu schlendern. Transfer zum Hotel. Abendessen und Übernachtung in Sehmatal-Neudorf.

MONTAG, 14. DEZEMBER 2020 (F, A)

Dampfungfahrt mit der Fichtelbergbahn nach Cranzahl und anschließende Bustransfer zu dem Besucherbergwerk Markus-Röhling-Stolln. Dort Fahrt mit einer Grubenbahn in den Stollen und Führung. Anschließend Bus- und Zugfahrt nach Cranzahl und weiterfahrt mit einem Dampfung der Fichtelbergbahn zur höchstgelegenen Stadt Deutschlands, dem Kurort Oberwiesenthal. Dort können Sie gemütlich über den Weihnachtsmarkt schlendern. Rückfahrt mit einem Dampfung der Fichtel-

bergbahn zum Bahnhof Vierenstraße. Abendessen und Übernachtung in Sehmatal-Neudorf.

DIENSTAG, 15. DEZEMBER 2019 (F)

Bustransfer vom Hotel nach Schönfeld zum Modellbahnland Erzgebirge. Europas größte Spur-1-Anlage befindet sich dort auf über 770 qm Fläche und misst 660 m Gleise, auf denen 30 Züge verkehren. Danach Bustransfer von Schönfeld nach Seiffen. Wir bummeln durch das Herz der sächsischen Spielwarenindustrie und besichtigen das Spielzeugmuseum. In Ihrer Freizeit können Sie den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt mit rund 50 Ständen und erzgebirgischer Handwerkskunst genießen. Weiter geht es nach Kipsdorf, wo wir in den Dampfung der schmalspurigen Weißeritztalbahn einsteigen und eine Fahrt durch den Rabenauer Grund nach Freital-Hainsberg unternehmen. Von dort bringt uns der Bus in die sächsische Landeshauptstadt Dresden. Lassen Sie den Abend auf dem ältesten urkundlich erwähnter Weihnachtsmarkt Deutschlands, dem Striezelmarkt, ausklingen. Übernachtung in Dresden Neustadt.

MITTWOCH, 16. DEZEMBER 2020 (F)

Unseren letzten Tag beginnen wir mit einer Oldtimerbus-Stadtrundfahrt (wenn witterungsbedingt möglich) inklusive Stopp beim „Blauen Wunder“, der wohl bekanntesten Elb-Brücke im Stadtgebiet von Dresden. Anschließend Fahrten mit der historischen Schwebbahn und der historischen Standseilbahn (beide Baujahr 1901). Straßenbahnfahrt zurück zum Hotel. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.



(c) Thorsten Weber